

Herren 2. Kreisklasse Gr. 2

TSV Nieder-Ramstadt V : TTV GSW III
Donnerstag, 03.11.2022, 20:15 Uhr

Fischer beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des TTV GSW III im Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gr. 2 beim TSV Nieder-Ramstadt V endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 5. Saisonspiel am Donnerstagabend unter anderem davon, dass der TSV Nieder-Ramstadt V mit 4 Ersatzspielern antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 2:3 endete das Doppel zwischen Nordmann / Wembacher und Fischer / Lukas aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Fischer / Lukas mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Siebertz / Burkhardt ihren Gegnern Roth / Huck letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Ament / Pauli kamen mit der Spielweise von Heffel / Suhr am Tisch wiederum gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Robert Nordmann die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Daniel Siebertz bekam seinen Gegner Eric Roth indessen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Wolfgang Wembacher gegen Gerald Lukas hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der anhand der TTR-Werte auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stefan Burkhardt, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Joachim Fischer verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Carsten Ament gegen Thomas Suhr hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Beim nachfolgenden 9:11, 6:11, 15:17 gegen Eduard Heffel fand René Pauli von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Nieder-Ramstadt V und des TTV GSW III. Auf dem falschen Fuß erwischte Robert Nordmann seinen Gegner Eric Roth beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Ohne Satzgewinn für Daniel Siebertz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Gerald Huck. Ohne Satzgewinn für Wolfgang Wembacher verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Joachim Fischer. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach nun 3 Niederlagen in Folge heißt es für den TSV Nieder-Ramstadt V nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TTF Hähnlein 1965 III am 13.11.2022 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TTV GSW III wird nach nun 5 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV 1909 Langstadt IV am 25.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Nieder-Ramstadt V

Doppel: Nordmann / Wembacher 0:1, Siebertz / Burkhardt 0:1, Ament / Pauli 1:0

Einzel: R. Nordmann 2:0, D. Siebertz 0:2, W. Wembacher 0:2, S. Burkhardt 0:1, C. Ament 0:1, R. Pauli 0:1

TTV GSW III

Doppel: Roth / Huck 1:0, Fischer / Lukas 1:0, Heffel / Suhr 0:1

Einzel: E. Roth 1:1, G. Huck 1:1, J. Fischer 2:0, G. Lukas 1:0, E. Heffel 1:0, T. Suhr 1:0